



## 7.4 Vielfalt, Fairness, Toleranz 2016

<b>Projektname</b> <b>Projektziel(e)</b> <b>Projektverlauf</b> <b>Datum</b>	<p><b>Projekt VFT 2016</b></p> <p>Die „Projekttag für Vielfalt, Fairness und Toleranz“ 2016 werden von Montag, 15.02.16, bis Donnerstag, 18.02.16, stattfinden. Es wurden vier Themenbereiche als Oberbegriffe mit den Projektpartnern, Arbeitskreis gegen Rechtsextremismus, dem Kriminalpräventiven Rat und unseren Partnerschulen definiert. Dazu gehören in diesem Jahr: Rechtsextremismus und rechte Gewalt, Jugendgewalt und Prävention, Umgang mit ausländischen Mitbürgern als Ausdruck von Toleranz und Fairness und Flucht und Vertreibung.</p> <p>Die Projekttag sind in eine Erarbeitungsphase von Montag bis Mittwoch und eine Präsentationsphase - eine schulübergreifende Abschlussveranstaltung - am Donnerstag gegliedert. Wir nehmen mit etwa 200 Schülerinnen und Schüler der BBS Gewerbe und Technik an dem schulübergreifenden Projekt für „Vielfalt, Fairness und Toleranz“ (neben dem BNT, der EHS und der BBS Wirtschaft) in diesem Jahr teil.</p> <p>Das Projekt war teils so nachhaltig, dass ein Jahr später Produkte extern im Kulturkiosk Trier mit SuS zusammen ausgestellt werden konnten.</p> <p>Angebote der „Projekttag für Vielfalt, Fairness und Toleranz“ an unserer BBS GuT:</p>																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Betreuer</th> <th>nSchüler</th> <th>Projektname</th> <th>Info</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schmitz, Adam</td> <td></td> <td>Gesamtleitung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gödecke, Bresser, Adam</td> <td>30</td> <td>Otto Dix und der „Erbfeind“ 100 Jahre 1. Weltkrieg</td> <td>Die an der Westfront entstandenen Kunstwerken des dt. Malers Otto Dix werden in Kleingruppen neu interpretiert und bearbeitet. Hierzu sollen Arbeitsmethoden der Urban Art genutzt werden. Wir bringen sie in die Schützengräben nach Frankreich zurück.</td> </tr> <tr> <td>Schulte, NN</td> <td>40</td> <td>NS-Zeit</td> <td>Kritische Aufarbeitung unterschiedlicher Themenbereiche der NS-Diktatur hierbei Besuch des NS-Dokumentationszentrums Köln und der sog. "NS-Ordensburg Vogelsang".</td> </tr> <tr> <td>Backes, Höft, Kutzner</td> <td>30</td> <td>Fluchtursachen und Asyl</td> <td>Aus welchen Ländern fliehen Menschen? Warum fliehen sie? Welche Fluchtwege nehmen sie? Welchen Weg gehen sie hier in Deutschland?</td> </tr> <tr> <td>Höft, Maier, Fontaine, Schmidt</td> <td>30</td> <td>Rassismus und Integration</td> <td>Team 1 bietet Migrantinnen und Migranten konkrete Hilfestellungen, indem sie eine Orientierungs-Webseite gestaltet, die wesentliche Elemente des täglichen Lebens für verschiedenen Altersstrukturen und Konstellationen (Infrastruktur, Freizeitmöglichkeiten, Ansprechpartner) umfasst und in verschiedenen Sprachen anzeigt. Team 2 gestaltet Aufkleber und Buttons (bspw. refugees welcome), entwickelt ein Designkonzept und realisiert deren Produktion. Aus den Verkaufserlösen der Produkte sollen Spenden generiert werden.</td> </tr> <tr> <td>Schmitz</td> <td>15</td> <td>Integration von Flüchtlingen</td> <td>Teilnahme auf den LK GEM 13 beschränkt.</td> </tr> </tbody> </table>					Betreuer	nSchüler	Projektname	Info	Schmitz, Adam		Gesamtleitung		Gödecke, Bresser, Adam	30	Otto Dix und der „Erbfeind“ 100 Jahre 1. Weltkrieg	Die an der Westfront entstandenen Kunstwerken des dt. Malers Otto Dix werden in Kleingruppen neu interpretiert und bearbeitet. Hierzu sollen Arbeitsmethoden der Urban Art genutzt werden. Wir bringen sie in die Schützengräben nach Frankreich zurück.	Schulte, NN	40	NS-Zeit	Kritische Aufarbeitung unterschiedlicher Themenbereiche der NS-Diktatur hierbei Besuch des NS-Dokumentationszentrums Köln und der sog. "NS-Ordensburg Vogelsang".	Backes, Höft, Kutzner	30	Fluchtursachen und Asyl	Aus welchen Ländern fliehen Menschen? Warum fliehen sie? Welche Fluchtwege nehmen sie? Welchen Weg gehen sie hier in Deutschland?	Höft, Maier, Fontaine, Schmidt	30	Rassismus und Integration	Team 1 bietet Migrantinnen und Migranten konkrete Hilfestellungen, indem sie eine Orientierungs-Webseite gestaltet, die wesentliche Elemente des täglichen Lebens für verschiedenen Altersstrukturen und Konstellationen (Infrastruktur, Freizeitmöglichkeiten, Ansprechpartner) umfasst und in verschiedenen Sprachen anzeigt. Team 2 gestaltet Aufkleber und Buttons (bspw. refugees welcome), entwickelt ein Designkonzept und realisiert deren Produktion. Aus den Verkaufserlösen der Produkte sollen Spenden generiert werden.	Schmitz	15	Integration von Flüchtlingen	Teilnahme auf den LK GEM 13 beschränkt.
Betreuer	nSchüler	Projektname	Info																													
Schmitz, Adam		Gesamtleitung																														
Gödecke, Bresser, Adam	30	Otto Dix und der „Erbfeind“ 100 Jahre 1. Weltkrieg	Die an der Westfront entstandenen Kunstwerken des dt. Malers Otto Dix werden in Kleingruppen neu interpretiert und bearbeitet. Hierzu sollen Arbeitsmethoden der Urban Art genutzt werden. Wir bringen sie in die Schützengräben nach Frankreich zurück.																													
Schulte, NN	40	NS-Zeit	Kritische Aufarbeitung unterschiedlicher Themenbereiche der NS-Diktatur hierbei Besuch des NS-Dokumentationszentrums Köln und der sog. "NS-Ordensburg Vogelsang".																													
Backes, Höft, Kutzner	30	Fluchtursachen und Asyl	Aus welchen Ländern fliehen Menschen? Warum fliehen sie? Welche Fluchtwege nehmen sie? Welchen Weg gehen sie hier in Deutschland?																													
Höft, Maier, Fontaine, Schmidt	30	Rassismus und Integration	Team 1 bietet Migrantinnen und Migranten konkrete Hilfestellungen, indem sie eine Orientierungs-Webseite gestaltet, die wesentliche Elemente des täglichen Lebens für verschiedenen Altersstrukturen und Konstellationen (Infrastruktur, Freizeitmöglichkeiten, Ansprechpartner) umfasst und in verschiedenen Sprachen anzeigt. Team 2 gestaltet Aufkleber und Buttons (bspw. refugees welcome), entwickelt ein Designkonzept und realisiert deren Produktion. Aus den Verkaufserlösen der Produkte sollen Spenden generiert werden.																													
Schmitz	15	Integration von Flüchtlingen	Teilnahme auf den LK GEM 13 beschränkt.																													



	Müller	15 + 4	Musikprojekt	Neben ersten praktischen Erfahrungen werden auch grundlegende theoretische Musikkenntnisse vermittelt. Unterstützt wird das Projekt von musikalischen Schüler/innen unseres BGY. Instrumente: Klarinette, Querflöte, Trompete, Tenorhorn, Posaune und Percussion.
	Dahm	15	Integration - dramaturgische Umsetzung	Eine Szene entwickeln, gestalten und präsentieren. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eine Szene mit einem Handlungsbogen, die sich mit den Themenbereichen des Projektes „Vielfalt-Toleranz-Fairness“ auseinandersetzt.
	Wegener	15	Flucht und Vertreibung	Das Thema „Flucht und Vertreibung“ wird in einer Broschüre dargestellt. Bildbeispiele, Erläuterungen zu ausgewählten Arbeiten und einzelne Arbeitsschritte werden in der Broschüre zusammengestellt.
<b>Lernort</b>	Berufsbildende Schule für Gestaltung und Technik Trier			
<b>Lerngruppe</b>	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 und 12 des Beruflichen Gymnasiums			
<b>Produkte</b>				